

Hinweise für den Einbau von Fenstern mit verbessertem Schalldämm-Maß

Die Ausstattungsmerkmale der neuen Fenster müssen in ihrer Qualität denen der vorhandenen Fenster entsprechen. Ausstattungsmerkmale, die darüber hinausgehen, sind **nicht** erstattungsfähig (z.B. abschließbare Beschläge, Sprossen, Ornamentglas usw.). Die mit der Montage der Fensterelemente verbundenen Aufwendungen gehören zu den förderfähigen Kosten, nicht jedoch der Einbau von Rolläden, Rollos, etc. an Stellen, wo zum Zeitpunkt der Besichtigung keine entsprechenden Elemente vorhanden waren.

Den einzuholenden Kostenangeboten sind Prüfzeugnisse über die schalltechnischen Merkmale der angebotenen Fensterelemente bzw. Verglasungen beizufügen.

Sind Prüfzeugnisse lediglich für die angebotenen Verglasungen erhältlich, ist zumindest zu beachten, dass das im Prüfzeugnis abgebildete Prüf-Schalldämmmaß (R_w oder $R_{w,P}$) der Verglasung um 4 dB höher liegt, als das erforderliche Schalldämmmaß des Fensters im Einbauzustand (R'_w) gem. Gutachten/Schalltechnischer Objektbeurteilung (StOb).

Aus dem Angebot soll weiterhin der Einbauort der neuen Fenster hervorgehen. Über den notwendigen Standard hinausgehende Funktionen sind gesondert aufzuführen.

Empfohlen wird der Einbau durch ein Handwerksbetrieb mit Fertigung und Montage nach deutschem *RAL-Gütezeichen*.

Hinweise für den Einbau von Lüftern mit Schalldämmung (falls erforderlich)

Die Fenster des Gebäudes erfüllen ihre Schallschutzfunktion nur im geschlossenen Zustand, daher besteht für sämtliche Schlafräume, an deren Außenfassade der entsprechende Grenzwert nachts überschritten ist, ein Anspruch auf den Einbau jeweils *einer* ausreichend schalldämmten Lüftungsöffnung mit einem ausreichend geringen Eigengeräusch für den Einsatz in Schlafräumen. Die Lüfter sollen unabhängig von der Raumgröße einen Luftdurchsatz von 30m³/h (1 Person) bzw. 60m³/h (2 Personen) gewährleisten.

Den einzureichenden Angeboten ist ein *Prüfzeugnis* hinsichtlich der Schalldämmung des angebotenen Lüfbertyps beizufügen. Die Eignung des angebotenen Lüfbertyps für Schlafräume (niedriges Eigengeräusch) ist zu gewährleisten. Die Kosten für Nebenarbeiten im Zusammenhang mit der Lüfterinstallation (z.B. Montage, Elektroinstallation) sind ebenfalls auszuweisen. Über den notwendigen Standard hinausgehende Funktionen oder Ausstattungsmerkmale sind als getrennte Positionen aufzuführen.

Für die Lüfter empfehlen wir, sich mit Montagepartnern der Herstellerfirma (z.B. www.siegenia-aubi.com) in Verbindung zu setzen.